Einrichtung einer Internetverbindung zwischen Fritz!Box und einem Android Smartphone

Ein Ausfall der Internetverbindung an Ihrem Anschluss ist oft mit großen Einschränkungen mehrerer Anwendungen und Geräte bei Ihnen verbunden.

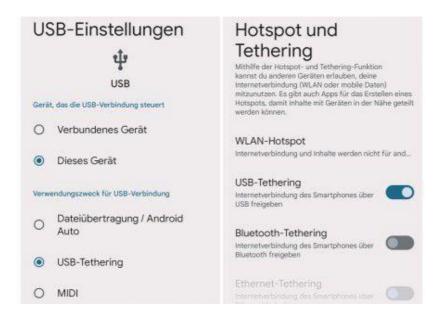
Auch wenn wir alles für die schnellstmögliche Wiederherstellung Ihres Anschlusses tun, ist eine Bearbeitungszeit leider unvermeidbar.

Es gibt aber eine schnelle und einfache Möglichkeit, um mit Ihrem Android Smartphone oder Surfstick und der Fritz!Box eine Internetverbindung herzustellen.

Damit funktionieren auch alle angeschlossenen Geräte weiter wie mit der Internetverbindung über den Kabel- oder DSL Anschluss. Einschränkungen kann es, je nach SIM-Karten Anbieter jedoch bei der Festnetztelefonie geben.

So geht's: Verbinden Sie das Android-Gerät über ein USB-Kabel mit der Fritz!Box . Auf dem Mobilgerät erscheint der Hinweis, dass es mittels USB aufgeladen wird. Tippen Sie auf diesen Hinweis und ändern Sie den "Verwendungszweck für USB-Verbindung" in "USB-Tethering".

Damit gibt das Smartphone die Internetverbindung an das angeschlossene Gerät frei, in diesem Szenario also an die Fritz!Box . Alternativ finden Sie die Option auf dem Smartphone ebenfalls in "Einstellungen — Netzwerk & Internet — Hotspot und Tethering".



Im nächsten Schritt loggen Sie sich auf der Benutzeroberfläche des Routers ein. Dazu tippen Sie in die Adresszeile des Brwosers 'fritz.box' ein und geben Ihr Fritz!Box -Kennwort ein. Auf der Bedienungsoberfläche klicken Sie auf "Internet" sowie auf den neuen Punkt "Mobilfunk". Wählen Sie die Option oben rechts, um die Internetverbindung per Mobiltelefon so lange zu verwenden, bis Sie es wieder ändern. Bei der zweiten Option schaltet der Router automatisch wieder auf DSL (oder Kabel beziehungsweise Glasfaser) zurück, sobald die normale Leitung mindestens 30 Minuten stabil läuft.

Abschließend bestätigen Sie mit "Übernehmen".



Hinweis:

Die Tethering-Methode über Android-Telefone unterstützen keineswegs nur die aktuellen Fritz!Box-Modelle. Auch Ältere besitzen bereits diese Funktion.

Denken Sie bitte daran, dass die Internetnutzung über das Smartphone mobile Daten verbraucht. Abhängig vom Vertrag Ihrer SIM-Karte können dabei also zusätzliche Kosten anfallen. Wenn Sie eine Vodafone SIM-Karte besitzen, können wir Ihnen für den Zeitraum der Störung das Datenvolumen dieser Karte erhöhen.